

# Auswirkungen zusätzlicher Wechsel im Profifußball

Johannes Meyer<sup>1</sup> & Stefanie Klatt<sup>1</sup>

<sup>1</sup>Institut für Trainingswissenschaft und Sportinformatik, Deutsche Sporthochschule Köln

## Einleitung

Das International Football Association Board (IFAB) hat 2020 zwei zusätzliche Wechselmöglichkeiten im Profifußball eingeführt, um den erhöhten Belastungen entgegenzuwirken und „das Wohlergehen der Spieler zu unterstützen“ („Temporary amendment (COVID-19)“, 2020). Diese Studie beschäftigte sich mit den Auswirkungen dieser Regeländerung, indem die Parameter *Reduktion der Spielerbelastung*, *taktischer Einfluss von Trainern* (Wechselhäufigkeit), *Förderung junger Spieler* (Spielzeit U21-Spieler) und *verletzungsbedingter Wechsel* mit und ohne zusätzliche Wechsel in Relation gesetzt wurden.

## Methodik

Basierend auf der Methodik von Meyer und Klatt (2021) mit einem linearen Belastungsverlauf, wurden die Auswechselzeiten aus der Saison 2020/21 (5 Wechsel erlaubt) mit denen der Saison 2018/19 (3 Wechsel erlaubt) verglichen. Insgesamt wurden 3652 nationale Ligaspiele (Top5-Ligen im UEFA Ranking) und 659 UEFA-Cup-Spiele ausgewertet. Die verletzungsbedingten Wechsel wurden zusammen mit der Verletzungsdatenbank der Bundesliga bewertet (Krutsch et al., 2020).

## Ergebnisse

Die Ergebnisse zeigen insgesamt eine signifikant höhere relative Belastungsreduktion durch die Regeländerung von 47 %,  $F(1,4309) = 205.3$ ,  $p < .001$ ,  $\eta^2 = 0.05$ . ( $M_{2018/19} = 6.25$  %;  $M_{2020/21} = 9.19$  %). U21-Spieler erhielten im Schnitt über 5.5 min mehr Spielzeit,  $F(1,4308) = 6.9$ ,  $p = .009$ ,  $\eta^2 = 0.002$ . In den Spielen mit zusätzlichen Wechseln wurde darüber hinaus mit über 50 % signifikant ( $p < .001$ ) häufiger aufgrund von Verletzungen ausgewechselt. Zudem stieg der Anteil der kontaktfreien Verletzungen in der Saison mit zusätzlichen Wechseln signifikant an ( $p < .001$ ). Interessanterweise wurden Spieler mit leichten Verletzungen (Ausfallzeit  $\leq 3$  Tage) signifikant häufiger ausgewechselt, wenn zusätzliche Auswechslungen zur Verfügung standen ( $p < .007$ ).

## Diskussion

Zusammengefasst deuten die Ergebnisse darauf hin, dass zusätzliche Auswechslungen den taktischen Einfluss der Trainer erhöhen, die Belastung der Spieler verringern, die Entwicklung junger Spieler fördern und mehr Auswechslungen verletzter Spieler ermöglichen. Die wissenschaftliche Beurteilung durch diese Studie bestätigt damit die erhofften positiven Auswirkungen der Regeländerung.

## Literatur

Krutsch, W., Memmel, C., Krutsch, V., Angele, P., Tröß, T., aus der Fünften, K., & Meyer, T. (2020). High return to competition rate following ACL injury—A 10-year media-based epidemiological injury study in men's professional football. *European journal of sport science*, 20(5), 682-690.

Meyer, J., & Klatt, S. (2021). Impact of one additional substitution on player load and coaching tactics in elite football. *Applied Sciences*, 11(16), 7676.

Temporary amendment (COVID-19). Theifab.com. (2020). Zugriff am 1 Juni 2022, unter <https://www.theifab.com/trials/additional-substitutes>.